



Bericht des Bürgermeisters aus der Gemeindevertretersitzung vom 05.03.2024

Bürgermeister Frank Kohl berichtet unter anderem aus den
Gemeindevorstandssitzungen 22.01.2024, 19.02.2024 und 04.03.2024

Planungsleistungen Umplanung Grabfeld A Friedhof, Leistungsphasen 5 bis 8

Die weiteren notwendigen Ingenieurleistungen für die Leistungsphasen 5-8 wurden
an das Planungsbüro Bretschneider zu Summe von 12.006,37 € vergeben.
Den Maßnahmen wurde im vergangenen Jahr in einer Gemeindevertretersitzung
ausführlich präsentiert.
Im aktuellen Gestaltung wird die Ausschreibung vorbereitet. Die Umsetzung der
Maßnahme ist im laufenden Jahr geplant.

Umbau barrierefreie Haltestellen – Beauftragung Bodengutachten

Das notwendige Bodengutachten, welches für die Bearbeitung des
Förderbescheides zwingend ist, wurde an die Firma AninA für 6.817,99 € vergeben.
Aktuell wartet die Verwaltung auf eine Förderzusage um dann die nächsten Schritte
vorantreiben zu können.

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem ZAKB und der Gemeinde Gorxheimertal über die Durchführung einzelner Aufgaben ab 01.01.2024

Zum 01.01.2024 haben alle Mitgliedskommunen mit dem Zweckverband
Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße eine neue öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über
die Durchführung einzelner Aufgaben beschlossen.

Die neue Vereinbarung sieht eine jährliche Entschädigung in Höhe von 5,03 € pro
Einwohner gegenüber seither 3,15 € pro Einwohner für die Gemeinde und zwar für
folgende Aufgaben die von der Gemeinde zu leisten sind:

– *Gebühreneinzug für die Sammlung von Elektroaltgeräten und Aushändigung der E-
Schrottmarken.*

- Ausgabe Rest- und Bioabfallsäcke
- Information und Beratung der Abfallerzeuger
- Meldung von Einwohnerdaten an den ZAKB
- Kontrolle der nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz genehmigten Sammlungen
- Bereitstellung von Flächen durch die Gemeinde auf denen die Gestellung von Depotcontainern der dualen Systeme für die Sammlung von Glasabfall erfolgt; hiervon umfasst ist auch die Reinigung dieser Flächen durch die Gemeinde in den Fällen, in denen eine Reinigung durch den von den Dualen Systemen beauftragten Dritten nicht oder nicht ordnungsgemäß stattgefunden hat.
- Zusammentragen und Bereitstellen von wildem Müll.

Die Vereinbarung wird nach aktueller Mitteilung vom gestrigen Tage auch noch im Anschluss und Gemeindevertretung thematisiert werden müssen, so eine zuvor nicht im Raum stehende Forderung des Regierungspräsidiums.

Aufstellung FAIRteiler-Schrank in Gornheimertal zur kostenlosen Lebensmittelweitergabe für Bedürftige - Angebot Sparkassenstiftung Heppenheim auf Bereitstellung eines Schrankes

Die Sparkassenstiftung ist mit diesem Projekt an die Gemeinde herangetreten.

„Der FAIRteiler-Schrank stellt ein Projekt dar, das nachhaltige und soziale Aspekte vereint. Das Prinzip ist einfach erklärt: jeder kann dort nicht benötigte Lebensmittel hinbringen und sich kostenlos Lebensmittel von dort mitnehmen. Wichtig: Die Bewirtschaftung des Fairteiler-Schranks übernehmen Mitglieder des Vereins Foodsharing. Foodsharing ist eine im Jahr 2012 gegründete Initiative gegen Lebensmittelverschwendung, Getreu dem Motto: Lebensmittel teilen, statt sie wegzuworfen. Foodsharing ist dabei ein unkommerzieller, gemeinnütziger Verein, der mit der Tafel kooperiert.

Der FAIRteiler-Schrank besitzt eine solargestützte Be- und Entlüftung. In ihm werden nicht verderbliche Lebensmittel, die keiner Kühlung bedürfen, zur kostenlosen Mitnahme angeboten (Obst, Gemüse, Salate, Milch, Konserven, Babynahrung und Backwaren etc.). Auf diese Weise werden Lebensmittel vor der „Tonne“ gerettet und fair an bedürftige Menschen mit geringem oder keinem Einkommen verteilt.

Der Schrank wird täglich von foodsharing auf den Zustand der eingelegten Lebensmittel überprüft und in seinem Angebot ergänzt. Die Lebensmittel stammen vom Lebensmittel-Einzelhandel. FAIRteiler-Schränke wurden in 2023 nicht nur in Mörlenbach, sondern auch in Birkenau und Fürth errichtet. In Weinheim und Viernheim beispielsweise gibt es weitere Schränke.“

Der Gemeindevorstand hat Interesse an einer Umsetzung bekundet.

Antrag auf Vereinsförderung hier: Antrag des Musikvereins Gornheimertal - Anschaffung von Trachten

Der Musikverein Gornheimertal hat einen Antrag auf Vereinsförderung für die Anschaffung von Vereinstrachten gestellt. Gemäß Vereinsförderungsrichtlinien wurde ein Zuschuss in Höhe von 20 %, ca. 713 €, zugesagt.

Bauleitplanung der Stadt Weinheim - Bebauungsplan Nr. 4/03-22 und örtliche Bauvorschriften für den Bereich "Kohlklinge" der Stadt Weinheim, Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Es wurden keine Bedenken geltend gemacht.

Bauleitplanung der Gemeinde Birkenau - 14. Änderung des Flächennutzungsplans sowie Bebauungsplan "Erweiterung Amselhof" in Birkenau; hier: Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Es wurden keine Bedenken geltend gemacht.

Neugestaltung der gemeindlichen Homepage hier: Neugestaltung 2024, Auftragsvergabe

Die Neugestaltung der gemeindlichen Homepage wurde im vergangenen Jahr bereits thematisiert, sodass für das Haushaltsjahr 2024 entsprechende Haushaltsmittel eingeplant wurden.

Ausgelöst wurde diese Thematik dadurch, dass die gemeindliche Homepage durch das Regierungspräsidium Gießen, Überwachungsstelle des Landes Hessen Landeskompetenzzentrum für barrierefreie IT, Durchsetzungs- und Überwachungsstelle, auf Barrierefreiheit überprüft wurde. Dabei wurde festgestellt, dass die Barrierefreiheit der Homepage aktuell unzureichend ist.

Darüber hinaus wurde im Herbst 2023 in den Gremien ein Antrag zur Einrichtung einer Dorf-App beraten.

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 14.11.2023 folgenden Beschluss gefasst

Die Gemeindevertretung beschließt zunächst die Homepage der Gemeinde im Jahr 2024 neu aufzulegen und in diesem Zusammenhang zu prüfen, inwieweit eine Dorf-App bzw. deren Funktionen eventuell in die gesamte Systematik eingebunden werden kann.

Als finanzieller Rahmen für Homepage (ca. 30.000 €) und eventuell Erweiterung um eine Dorf-App sind im Haushalt 2024 Mittel in Höhe von 35.000 € zu veranschlagen.

Demnach sind für das Haushaltsjahr 2024 insgesamt 35.000 € für die Neugestaltung der Homepage (30.000 €) sowie die Einführung einer App (5.000 €) veranschlagt.

Die Einführung einer App wurde in die aktuelle Betrachtung grundsätzlich mit einbezogen, jedoch konnte noch keine abschließende Bewertung/Schnittstelle

erfolgen, sodass hier zu gegebener Zeit eine gesonderte Betrachtung erfolgen wird mit entsprechender Vorlage in den gemeindlichen Gremien.

Zur Neugestaltung der Homepage wurden mit 4 Anbietern die Umsetzungsmöglichkeiten intensiver erörtert.

Mit der Neugestaltung der Homepage wurde der Anbieter „cm City Media GmbH“ im Rahmen des Angebotes mit einmaligen Einrichtungskosten in Höhe von 11.697,70 €, sowie monatlichen Folgekosten in Höhe von 228,08 € beauftragt.

Die Umsetzungsarbeiten, die sich über mehrere Wochen erstrecken dürften, beginnen in Kürze.

**Personalangelegenheiten Gemeindeverwaltung; - Besetzung
Ausbildungsplatz Bachelor of Arts - Allgemeine Verwaltung, ab
01.09.2024**

Im Haushaltsplan 2024 ist eine Ausbildungsstelle ausgewiesen. Diese konnte erfreulicherweise mit einem Bewerber noch kurzfristig besetzt werden, der zum 1.9.2024 seine Verwaltungsausbildung beginnen wird

**Sitzung Ausbildungsplätze in der Kindertagesstätte Erlebnisland
– Praxisintegrierte Ausbildung
– Studienplatz Gesundheitspädagogik**

Gleich 2 neue Ausbildungswege werden ab Herbst 2024 in der Kindertagesstätte Erlebnisland Gornheimertal beschritten.

Zum einen wird ein Ausbildungsplatz zur staatlich anerkannten Erzieherin (PiA) bereitgestellt. Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre. Diese Stelle ist im Haushalt 2024 erstmalig abgebildet.

Zum anderen stellt sich die Gemeinde als Praxispartner im Bereich des dualen Studiums Kindheitspädagogik bereit. Die Ausbildungszeit beträgt hier 3,5 Jahre.

In beiden Fällen werden für die Gemeinde neue, zukunftsfähige Ausbildungswege beschritten und die Stellenvergabe konnte ganz aktuell erfolgen. Die Gemeinde sieht darin wichtige Weichenstellungen für eine dauerhafte Attraktivität der Kindertagesstätte Erlebnisland Gornheimertal aber auch der anspruchsvollen Betreuungsaufgaben im Allgemeinen.

**Umsetzung der Eigenkontrollverordnung
Beauftragung des begleitenden Ingenieurbüros nach Auswertung der
eingegangenen Angebote**

Nach 15 Jahren stehen sowohl für die Gemeinde als auch den Abwasserverband Grundelbachtal eine neuerliche komplette Befahrung des Kanalnetzes zur Feststellung des Sanierungsbedarfs bevor.

Nachdem der Abwasserverband Grundelbachtal beschlossen hat, mit der Federführung der Aufgabenabwicklung die Gemeinde Gorbheimertal zu beauftragen, da deren Kanalanteil deutlich höher ist, starten die Vorbereitungen für die Umsetzung der Maßnahme.

Auf Grundlage von 3 vorliegenden Angeboten hat der Gemeindevorstand beschlossen, die Auftragsvergabe zur Planung und Durchführung der Ingenieurleistungen zur Kanaluntersuchung nach der EKVO an die Weber Ingenieure für brutto ca. 60.000 € zu beauftragen.

Der Auftragsumfang beinhaltet die Vorbereitung der Ausschreibung über die Empfehlung der Vergabe der Leistung Kanaluntersuchung, die Auswertung der Ergebnisse der Kamerabefragungen bis hin zur Ermittlung des Schadensvolumens mit Sanierungsvorschlägen.

Flüchtlingsunterbringung in den von der Gemeinde angemieteten Liegenschaften - aktueller Sachstandsbericht Februar 2024

Dem Gemeindevorstand lag ein ausführlicher Sachstandsbericht zu aktuellen Situation der Flüchtlingsunterbringung vor.

Die 45 Personen, welche im vergangenen Jahr bereits im April/Mai untergebracht werden konnten, sind nach wie vor in Gorbheimertal über 4 Liegenschaften verteilt untergebracht.

Es ist mit weiteren Zuweisungen zu rechnen, auch wenn sich aktuell in den Wintermonaten die Situation Landes- bzw. kreisweit wohl leicht entspannt hat.

Leider ist es bisher nicht gelungen, weiteren Wohnraum für zusätzliche Unterbringungsmöglichkeiten zu gewinnen. Hier wird nach wie vor jeder Ansatz verfolgt, bevor es im Extremfall unumgänglich doch zu einer Hallenlösung oder Containerlösung (letztere aufgrund der Flächensituation in Gorbheimertal hinsichtlich Standortfrage äußerst anspruchsvoll) kommen müsste.

Zu den bestehenden Mietverhältnissen werden zeitnah weitere Gespräche geführt, inwieweit Verlängerungen der Mietverhältnisse beiderseitig vereinbart werden können.

Mit entsprechendem Aufwand durch Bauhof und Verwaltung im Rahmen der Betreuung der Liegenschaften und der untergebrachten Personen verläuft die Unterbringung, auch mit Blick auf das jeweilige nachbarschaftliche Umfeld, weitgehend unproblematisch.

Ich möchte an dieser Stelle wiederholt alle Bürgerinnen und Bürger aufrufen, die Gemeinde im Rahmen diese Aufgabenstellung aktiv zu unterstützen. Dabei drückt vor allem die Bereitstellung von weiteren Wohnraum.

Aber auch sonstigen Fragestellungen der künftigen freiwilligen Betreuung dieses Personenkreises außerhalb der Verwaltungsstrukturen, dürfte man sich zu gegebener Zeit wieder annehmen dürfen.

Lärmschutzwerte Gorxheimertal Hauptstraße L3257 - Lärmsanierung /passiver Schallschutz, Fördermöglichkeiten

Im Rahmen der Lärmaktionsplanung (Lärmkartierung) des Regierungspräsidiums wurden an der Hauptstraße (in mehreren Abschnitten) Überschreitungen der Auslösewerte für eine bauliche Lärmsanierung festgestellt.

Hessen Mobil hat im September 2023 mitgeteilt, dass eine schalltechnische Untersuchung der Hauptstraße in Gorxheimertal durchgeführt wird.

Im Februar 2024 wurde die Auswertung dieser Untersuchung an die Gemeinde übermittelt. Im Zuge der Untersuchungen hat sich eine große Anzahl an Betroffene, ca. 200 Gebäude, ergeben.

Die große Anzahl an Betroffenen ist auch darauf zurückzuführen, dass eine Absenkung der Auslösewerte der Lärmsanierung von mehreren Jahren stattfand. Nicht alle der ermittelten Grundstücke dürften in den Genuss einer Förderung gelangen, da teilweise geringfügige Überschreitungen festgestellt oder vor Ort schon entsprechende bauliche Maßnahmen durchgeführt wurden.

Eine Förderung ist wohl bei einer nächtlichen Überschreitung von ca. 5 dB möglich.

Die Abwicklung des Förderverfahrens erfolgt komplett über Hessen Mobil. Die Gemeinde ist lediglich in einem 1. Schritt beteiligt, wenn es darum geht, die betreffenden Gebäudeeigentümer schriftlich über den Verfahrensgang zu informieren. Dies wird in den nächsten Wochen sukzessive erfolgen.

72 Stunden Aktion

Im Zeitraum vom 18. bis 21.04.2024 startet wieder die 72 Stunden Aktion des Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Diese Aktion findet alle 5 Jahre statt.

Im Rahmen dieser Aktion engagieren sich Kinder und Jugendliche gemeinsam für gemeinnützige Aktionen.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung hat in Gorxheimertal Tradition.

Wegen der Benennung der einzelnen sozialen/gemeinnützigen Projekte steht die Verwaltung mit den Verantwortlichen in Kontakt.

Für diese Aktion wird als zentrale Anlaufstelle das Bürgerhaus bereitgestellt wo die Jugendlichen auch übernachten werden.

Die Gemeinde wird diese Aktion wie gewohnt aktiv unterstützen.

Stadtradeln

Die Gemeinde Gorxheimertal hat bereits 2x an der Aktion Stadtradeln teilgenommen, im Jahr 2022 als direkter Teilnehmer und in 2023 über den Kreis Bergstraße, welcher hierbei die Organisation übernommen hatte.

Aktuell wurde vom Kreis Bergstraße wieder angefragt, ob eine Teilnahme der Gemeinde beabsichtigt ist.

Da es sich dabei unter anderem auch um ein Projekt handelt, welches ihm Rahmen der Anerkennung als Klimakommune Gornheimertal aktiv gelistet werden kann, soll, wenn auch bisher in Gornheimertal überschaubare Teilnehmerzahlen zu verzeichnen waren, neuerlich eine Teilnahme erfolgen.

Die Aktion findet im Zeitraum 1. Mai bis 21. Mai 2024 statt.

Öffentliche Waldbegehung mit der Revierförsterin

Am Freitag, 13.09.2024 wird mit der Revierförsterin anlässlich des Tages des Waldes eine öffentliche Waldbegehung für die Mandatsträger und alle Bürgerinnen und Bürger angeboten werden unter der Überschrift „Feierabendspaziergang mit der Revierförsterin.“

Treffpunkt und Uhrzeit werden noch veröffentlicht.